

Medienmitteilung

## **Lohnrunde 2025 in der Grünen Branche**

**Aarau | Siebnen, 12. November 2024 - Die Sozialpartner, der Unternehmerverband JardinSuisse sowie der Branchenverband Grüne Berufe Schweiz (GBS) haben sich in ihren Verhandlungen gefunden und in der Lohnrunde 2025 geeinigt.**

Für Unternehmen im Bereich Garten- und Landschaftsbau (GaLaBau) wurde für 2025 der generelle Ausgleich der Teuerung von 0,8 % per Ende September vereinbart. Diese Anpassung gilt für alle Löhne. Zusätzlich haben die Sozialpartner individuelle Lohnerhöhungen in der Höhe von 0,3 % der Lohnsumme beschlossen. In Unternehmen der Zierpflanzenproduktion, im gärtnerischen Detailhandel und Baumschulen wird die Lohnsumme um 0,8 % erhöht, die Verteilung dieser Summe erfolgt individuell. Der Mindestlohn für Angestellte mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ) wird um CHF 50 in den Bereichen Zierpflanzenproduktion und gärtnerischer Detailhandel erhöht.

### **Weiterentwicklung des Gesamtarbeitsvertrags (GAV)**

Über die Lohnrunde 2025 hinaus haben JardinSuisse und Grüne Berufe Schweiz einen neuen Gesamtarbeitsvertrag (GAV) ausgehandelt, der am 1. Januar 2025 in Kraft tritt und bis Ende 2026 gilt. Dieser enthält zwei wesentliche Neuerungen:

- **Entschädigung der Fahrzeiten** für Hin- und Rückfahrten zur Sammelstelle bzw. zum Werkhof bei auswärtiger Arbeit.
- **Reduktion der Jahresarbeitszeit um 26 Stunden (30 Minuten pro Woche)** in den Fachrichtungen Baumschulen, Zierpflanzen, Stauden sowie im gärtnerischen Detailhandel.

### **Kontakt**

- Carlo Vercelli, Geschäftsführer JardinSuisse, 044 388 53 11, c.vercelli@jardinsuisse.ch
- Roger Forter, Vizepräsident GBS, 078 686 13 08, r.forter@gmx.ch